



## CALIQUA AG

### UMWELTPOLITIK

**Umweltmanagement bedeutet für uns verantwortungsvolles, umweltgerechtes und gesetzeskonformes Handeln in all unseren Bereichen von der Geschäftsleitung, über die Planung, Realisierung, Inbetriebsetzung, Montage und Service von thermischen Anlagen.**

Mit Nachdruck und Entschlossenheit leisten wir unseren Beitrag zur Reduktion des Ressourcenverbrauchs und der Umweltbelastung, indem wir unsere Umwelleistungen fortlaufend verbessern und so dafür sorgen, dass die natürlichen Lebensgrundlagen auch für die Generationen von morgen erhalten bleiben. Wir halten uns dabei an folgende sechs Grundsätze, mit denen wir unsere Ziele erreichen wollen:

- Um den Grundsatz «Umweltschutz an der Quelle» vorzuleben, arbeiten wir mit unseren Kunden, Partnern und Lieferanten sehr eng zusammen. Es geht darum, beim Bau und Betrieb von Anlagen sowie bei der Erbringung unserer Dienstleistungen den Einsatz von Energie zu vermindern und die Belastung von Umwelt und Atmosphäre zu reduzieren.
- Massnahmen zum Umweltschutz, welche zu einer fortlaufenden Verbesserung unserer Umwelleistung führen, sind für uns selbstverständlich und gliedern sich in die Wertschöpfungskette ein.
- Durch systematische und kontinuierliche Vermittlung von ökologischen Kenntnissen sensibilisieren wir unsere Mitarbeitenden für die Umweltaspekte und erhöhen ihre Kompetenz im Bereich des Umweltmanagements.
- Unsere Mitarbeitenden nehmen eine hohe Selbstverantwortung für die Umwelt wahr und sind befähigt, die Prozesse und den Einsatz der Produkte kontinuierlich auf ökologische Art und Weise zu verbessern.
- Bei unseren Dienstleistungen und Produkten achten wir auf einen geringen Ressourcenverbrauch und den Einsatz von umweltverträglichen Materialien.
- Wir sind uns bewusst, dass die Spielregeln des Marktes allein nicht genügen, um die hochgesteckten Ziele des Umweltschutzes zu erreichen. Daher achten wir nicht nur auf gesetzliche Vorschriften, sondern behandeln Umweltfragen aktiv, konstruktiv und lösungsorientiert in Zusammenarbeit mit den Behörden, Verbänden und Hochschulen.